

Schule der Zukunft im ländlichen Raum

27. Mai 2011, 18.00 Uhr
Kreishaus Meschede



EINLADUNG

Liebe Bürgerinnen, liebe Bürger,

die Zukunftsaussichten für den Hochsauerlandkreis sind düster: Bis zum Jahr 2030 soll die Bevölkerung im Kreis um fast 12 Prozent abnehmen. Bei den Schülerzahlen wird bis ins Jahr 2019 ein Rückgang von mehr als 26 Prozent im Vergleich zu 2009 prognostiziert. Die Auswirkungen des demografischen Wandels stellen uns jetzt und auch in Zukunft vor große Herausforderungen.

Schule und Bildung ist in diesem Zusammenhang ein wichtiges Thema. Die sinkenden Schülerzahlen haben direkte Auswirkungen auf das Schulangebot vor Ort.

Wie kann also die Zukunft der Schule im ländlichen Raum aussehen?

Die rot-grüne Landesregierung hat sich zum Ziel gesetzt, in der aktuellen Legislaturperiode mindestens 30 Prozent der allgemeinbildenden Schulen in der Sekundarstufe I zu Gemeinschaftsschulen umzuwandeln.

Die Grundschulen und integrierten Gesamtschulen in NRW praktizieren seit Jahrzehnten erfolgreich gemeinsames Lernen, deshalb ist

auch bei den Gemeinschaftsschulen mindestens in den Klassen 5 und 6 für alle Schüler ein gemeinsamer Unterricht vorgesehen. Darüber hinaus ist jede Gemeinschaftsschule mit einer Sekundarstufe II verbunden und schafft so eine Bereicherung des wohnortnahen Schulangebotes.

Ein Konzept mit Zukunft auch für den HSK?

Darüber wollen wir mit Ihnen gemeinsam diskutieren. Die Experten informieren exemplarisch am Beispiel der Stadt Meschede über die aktuelle Situation, über Prognosen und Auswirkungen für die Schulen im Hochsauerlandkreis.

Mit herzlichen Grüßen

Daniel Köhne
Vorsitzender, SPD Ortsverein Meschede



Begrüßung
Mechthild Thoridt
Fraktionsvorsitzende
Bündnis 90/Die Grünen Meschede

Moderation
Dr. Karsten Rudolph
Vorsitzender
SPD Unterbezirk Hochsauerlandkreis

Podiumsdiskussion mit



Sylvia Löhrmann
Ministerin für Schule und
Weiterbildung des Landes NRW



Marlies Stotz
AK Schule und Weiterbildung
der SPD-Landtagsfraktion



Dr. Ernst Rösner
Institut für Schulentwicklungs-
forschung an der TU Dortmund



Gisela Bartsch
Stadt Meschede, Fachbereich
Generation, Bildung, Freizeit



Aus organisatorischen Gründen bitten wir um
Anmeldung bis spätestens zum 25. Mai 2011
per Briefpost, Fax oder E-Mail.

Eine gemeinsame Veranstaltung von:

- **SPD Unterbezirk Hochsauerlandkreis**
Kaiser-Otto-Platz 2
59872 Meschede
Telefon: 0291 - 9967 0
Telefax: 0291 - 9967 15
E-Mail: hochsauerlandkreis@spd.de
- **SPD Ortsverein und Ratsfraktion Meschede**
- **Bündnis 90/Die Grünen Ortsverband
und Ratsfraktion Meschede**

